

# Wieviele Klassenarbeiten auf dem G8?

**Beitrag von „lolle“ vom 11. Februar 2006 15:35**

Nicht nur in G8 sondern am Gymnasium in BW allgemein werden seit letztem Jahr in den Kernfächern nur noch mindestens 4 Klassenarbeiten geschrieben.

In den Nebenfächern müsste eigentlich gar keine [Klassenarbeit](#) mehr geschrieben werden... (kann man drüber diskutieren, ob das sinnvoll ist)

Für mich auf der Lehrerseite ist das eine enorme Arbeitsentlastung und ja auch sozusagen als Ausgleich für die 25. Deputatsstunde eingeführt worden.

Bei Klassenstärken von 30+ geht gerne mal ein komplettes Wochenende für eine [Klassenarbeit](#) drauf - wie viele Wochenenden das bei 6 verschiedenen Klassen bedeutet, kann sich jeder ausrechnen. Zur Zeit bin ich voll ausgelastet und kann mir gar nicht vorstellen, wie das die Lehrer zu meiner Zeit geschafft haben, als zum Teil noch 8 Klassenarbeiten im Jahr zu schreiben waren.

Dein Argument mit der Stoffmenge kann ich nachvollziehen - ich schreiben einfach mehr Tests, so dass regelmäßig gelernt werden muss.

Dem Lehrer steht es übrigens frei, mehr Klassenarbeiten zu schreiben, was in der Unterstufe durchaus sinnvoll sein kann, in 11 aber sicher keiner freiwillig macht... das sind pro Aufsatz nämlich gleich 2 Wochenenden weg...

Stress haben die Kids so oder so - ich finde durch kleine Tests - von denen sie wissen, dass es kein Weltuntergang ist, wenn mal einer in die Hose geht - stecken vor allen die Kleinen sehr gut weg. Mehr Klassenarbeiten würden mindestens 2 Klassenarbeiten pro Woche bedeuten, dann jammern Eltern und Kinder auch wieder... die perfekte Lösung gibt es wohl nicht.

Grüße

Lolle